

Die „Abiletten“ bekommen ihre Zeugnisse doch persönlich

54 Abiturienten feiern die Zeugnisvergabe in diesem Jahr in ungewohntem Rahmen.

Von Anne Rheingans

Kein Abscherz, keine Abifahrt, kein Abiball und keine ausgelassene Abifeier: In diesem Jahr mussten die Absolventen des Ernst-Sigle-Gymnasiums (ESG) wegen der Corona-Pandemie auf „alles, was Spaß macht“ verzichten, wie es Jana Löhle bei ihrer Rede im Namen der Mitschülerinnen und Mitschüler formulierte. Doch die 54 jungen Leute, die nach dem zwölften Schuljahr das Gymnasium nun mit der Hochschulreife verlassen haben, nahmen es bei ihrem Abschied nicht allzu schwer. „Ein Virus hat uns alle zu einer Vollbremsung gezwungen. Die Corona-Krise schiebt allem dem Riegel vor“, sagte Schulleiter Christoph Mühlthaler anlässlich der Zeugnisvergabe am Freitagnachmittag in der Aula des Ernst-Sigle-Gymnasiums.

Das spiegelte sich auch bei der Feierlichkeit mit den Absolventen wider. Diese durften nur maximal zwei Begleitpersonen zu dem besonderen Moment mitbringen. In Dreiergruppen saßen sie jeweils zusammen. Umarmungen, Händeschütteln, ein anerkennendes Schulterklopfen oder ein gemütliches Beisammensein im Anschluss, wie es sonst zu diesem Anlass gepflegt wurde, war dieses Mal nicht drin. Auch den Ausschank musste die Schule in diesem Jahr ausfallen lassen.

Trotzdem waren die jungen Leute nicht enttäuscht, das Ende ihrer Schulzeit so zu begehen. Zwar hatten die Schüler bereits in der elften Klasse Pläne geschmiedet, die komplett über den Haufen



Abitur 2020: Das Gruppenfoto muss entfallen.

Foto: Horst Dömötör

geschmissen werden mussten. „Aber wir haben zwischenzeitlich gedacht, wir bekommen unsere Zeugnisse per Post. Da ist die persönliche Verleihung schon eine Erleichterung“, sagte Abiturientin Tien Hong. Marie Hartmann war ebenfalls froh, das Zeugnis an der Schule in Emp-

fang nehmen zu können. „Voll gut, dass es jetzt doch eine Feier gibt“, meinte sie. Auch unter den Corona-Bedingungen seien die Prüfungen nicht zu schwer gewesen, sagte sie. Michael Hönes stimmte ihr zu: „Das war alles machbar.“ Er war nicht unglücklich, dass in diesem Jahr vieles an-

ders war. „Es fehlt schon was“, gab er gleichwohl zu. „Aber ich bin trotzdem zufrieden.“ Jana Löhle, die ebenso wie Susanna Kreft mit einem Notenschnitt von 1,0 das beste Abitur des Jahrgangs ablegte, ermunterte ihre Mitschüler in ihrer humorvollen Rede, nicht nur die negative

Aspekte zu sehen. „Es gab auch positive Dinge. Man musste nur danach suchen“, sagte sie. So hatte die Pandemie den Schülern mehr Zeit zum Lernen verschafft, weil sich die Prüfungen nach hinten verschoben. „Wir können noch Generationen erzählen, wie schwer wir es hatten“, meinte sie mit einem Schmunzeln. Und etwas ernsthafter fügte sie hinzu, dass man den Blick auf die gesamte Schulzeit richten solle. „Es war eine Zeit, die uns geprägt und zu dem gemacht hat, was wir sind.“ Damit knüpfte sie an die Worte des Schulleiters an, der an die Absolventen appellierte zu bedenken, dass die vergangenen Wochen und Monate nur ein kleiner Teil der Schulzeit gewesen sei. Er forderte die Abiturienten auf: „Seid nicht enttäuscht über das, was nicht ging, sondern freut euch darüber, was alles möglich war.“

Thema war auch das Motto des diesjährigen Jahrgangs, der an die bekannten Badelatschen erinnert: „Abiletten – 12 Jahre durchgeschlappt“. Das interpretierte Mühlthaler so, dass damit nicht die Leistungsbereitschaft der Schüler, sondern das Wohlfühl am ESG gemeint sei. Auch Elternvertreter Kay Habermaier und Andrea Marongiu vom Verein der ehemaligen Schüler und Freunde gratulierten.

DIE ABSOLVENTEN DES JAHRES 2020

Abitur Benan Aydin (Belobigung, Preis für besondere Leistungen im Fach Bildende Kunst), Meryem Aydin (Belobigung, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Iman Bendsira, Daphne Biner, Lazaros Bogdanis (Belobigung), Jule Bogolin, Ann Lena Böttcher, Luana Busch, Tuana Dag (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis für sehr gute Leistungen, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Finn Dieckhoff, Jasmin Doan (Belobigung), Momcilo Drljaca (Mint-Zertifikat mit besonderem Erfolg, Mitgliedschaft der Deutschen Physikalischen Gesellschaft), Duc

Huy Duong, Salsabil El Kilany (Preis für besondere Leistungen im Fach Bildende Kunst), Marius Emunds (Mint-Zertifikat mit besonderem Erfolg, Belobigung), Maik Habermaier (Preis, Preis für besondere Leistungen im Fach Sport, e-follows-net.-Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Marie Hartmann, Amelie Haug, Nawel Hocine, Mara Högg (Preis, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Michael Hönes (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis, Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Vorschlag Studienstiftung des

Deutschen Volkes, e-follows.net-Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Tien Hong, Gamzegül Kaya, Tobias Kemmler (Mint-Zertifikat mit besonderem Erfolg), Paul Kemper, Lukas Knoblauch, Rafailia Koumpatidou, Susanna Kreft (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis für sehr gute Leistungen, Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Preis für besondere Leistungen im Fach Biologie, Preisträgerin der Glemser-Stiftung for Future Excellency, Vorschlag Studienstiftung des Deutschen Volkes, e-follows.net-

Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Maximilian Kress (Belobigung), Marc Kuchenbeiser, Jana Löhle (Preis, Schiefelpreis für den besten Aufsatz, Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Preisträgerin der Glemser-Stiftung for Future Excellency, e-follows.net-Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Panagiotis Mavridis, Simon Merkle (Mint-Zertifikat mit Erfolg), Florentina Muslijaj (Belobigung), Tobias Mutschler, Tom Neugebauer, Yanik Oral, Liina Ott (Belobigung, Otto-Dix-Preis für be-

sondere Leistungen im Fach Bildende Kunst, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), David Reutin, Ramon Rieger (Mint-Zertifikat mit besonderem Erfolg), Leon Schmidberger (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis, Mitgliedschaft in der DPG, Preis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Felix Schötz, Philipp Schultz, Laura Seidel (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis, Preis für besondere Leistungen im Fach Mathematik, e-follows.net-Stipendium, Fördermöglich-

keit durch Salamander-Stiftung), Lucas Siapakas, Serdar Soyal, Lea Stichling (Belobigung, Preis für besondere Leistungen im Fach Ethik), Theodoros Tzimos, Lara Weißmann (Mint-Zertifikat mit Auszeichnung, Preis, Mitgliedschaft in der DPG, Preis für besondere Leistungen im Fach Mathematik, e-follows.net-Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Lisa Würch (Preis, Paul-Schempp-Preis im Bereich Evangelische Religion, e-follows.net-Stipendium, Fördermöglichkeit durch Salamander-Stiftung), Evin Yalcin, Hazal Yildiz, Hilal Yilmaz